



Pressemitteilung

Landesvertretung
Baden-Württemberg

Presse: Frank Winkler

Verband der Ersatzkassen e. V.

Christophstraße 7

70178 Stuttgart

Tel.: 07 11 / 2 39 54 - 19

Fax: 07 11 / 2 39 54 - 16

frank.winkler@vdek.com

www.vdek.com

11. September 2017

Sozialwahl 2017 bei der BARMER

7,5 Millionen Mitglieder sind jetzt zur Wahl aufgerufen

Stuttgart. Die gesetzlichen Sozialversicherungen sind selbstverwaltet. Sie haben ihre eigenen Parlamente – die Verwaltungsräte. Hier vertreten Versicherte die Interessen von Versicherten. Bei der Sozialwahl wählen Versicherte alle sechs Jahre ihre Vertreterinnen und Vertreter in diese Parlamente. So auch die BARMER. Das Prinzip: Wer Beiträge einzahlt, der soll auch mitbestimmen. Der Verwaltungsrat und seine Ausschüsse sind die wichtigsten Gremien der Krankenkasse: Ob es um die Verabschiedung des Haushaltes geht oder beispielsweise darum, welche neuen Satzungsleistungen in das Angebot der Krankenkasse aufgenommen werden – bei allen wichtigen Entscheidungen, die Versicherte direkt betreffen, hat die Selbstverwaltung die entscheidende Stimme.

Wer ruft zur Wahl auf?

Die BARMER ruft ihre Mitglieder seit dem 1. September bis zum Stichtag 4. Oktober zur Stimmabgabe auf. Die Sozialwahlen bei der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Saarland sowie die Mitglieder der Ersatzkassen TK, DAK-Gesundheit, KKH und hkk haben bereits im Mai stattgefunden. Der spätere Wahltermin bei der BARMER war aufgrund der von den Verwaltungsräten beschlossenen Fusion von BARMER GEK und Deutscher BKK zum 1. Januar 2017 erforderlich geworden.

Wer darf wählen?

Alle Mitglieder, die am 1. Mai 2017 das 16. Lebensjahr vollendet haben, dürfen sich an der Sozialwahl bei der BARMER beteiligen. Insgesamt liegt die Zahl der Wahlberechtigten an der Sozialwahl 2017 damit bei 51 Millionen. Davon sind allein 7,5 Millionen BARMER-Mitglieder.

Wer steht zur Wahl?

Bei der Sozialwahl kandidieren Versicherte. Sie werden nicht einzeln gewählt, sondern sie treten in Listen an. Die Zusammenstellung der Listen übernehmen die entsprechenden Organisationen, etwa Gewerkschaften und andere Arbeitnehmervereinigungen. Einzelne Versicherte können auch Freie Listen aufstellen. Das Engagement in der Selbstverwaltung ist ehrenamtlich. Informationen zu den bei der BARMER antretenden Listen und Kandidaten gibt es unter: www.sozialwahl.de.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen nahezu 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern, davon über 3 Mio. Versicherte in Baden-Württemberg. Damit sind die Ersatzkassen im Bund die größte Krankenkassenart.

- BARMER
- Techniker Krankenkasse (TK)
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse - KKH
- Handelskrankenkasse (hkk)
- HEK – Hanseatische Krankenkasse